

Nesensohn Gabriele und Mario  
An der Frutz 34  
6832 Zwischenwasser

Zwischenwasser, 20.11.2006

Landessanitätsdirektion Vorarlberg  
Dr. Elmar Bechter  
Landhaus  
6901 Bregenz

Zwangsimpfungen

Sehr geehrte Herr Dr. Bechter

Wir dürfen uns für ihre rasche Antwort ( IVd-230.00 vom 26.7.2006 ) auf unsere Anfragen vom 23.7.2006 recht herzlich bedanken. Wir sind erleichtert, dass es in Vorarlberg keine Zwangsimpfungen geben wird.

Für die Beantwortung der zweiten Frage, in der es um die wissenschaftlichen Nachweise des Masern sowie des H5N1 Virus gegangen ist, haben sie uns an die zuständige Stelle, den Impfausschuss des Obersten Sanitätsrates beim Bundesministerium für Gesundheit und Frauen, verwiesen.

Wir haben die Anfrage Mitte August an den Obersten Sanitätsrat mit der Bitte um Beantwortung geschickt. Leider scheint dieser nicht gewillt zu sein, unserer Bitte nachzukommen. Zumindest ist bei uns bis zum heutigen Tage keine Antwort eingegangen.

Als Leiter der Landessanitätsdirektion Vorarlberg, der zuständigen Stelle für unser Bundesland und somit auch für uns und unsere Kinder dürfen wir sie bitten, sich mit dem Obersten Sanitätsrat in Verbindung zu setzen um die Frage, in welchen wissenschaftlichen Publikationen der Nachweis des Masern sowie des H5N1-Virus erfolgt ist, zu klären.

Wir bedanken uns für ihre Mühe.

In Erwartung ihrer Antworten verbleiben wir

Nesensohn Gabriele

Nesensohn Mario

P.S: Selbstverständlich werden wir diese Anfrage und die entsprechenden Antworten öffentlich zugänglich machen, damit sich auch andere Interessierte informieren können.